

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 7 (1885)

Heft: 36

Anhang: Annoncen-Beilage zu Nr. 36 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Briefkasten der Redaktion.

Fr. G. in Z. Auch ein Arzt darf nicht blindlings nach dem bemessen werden, was die Leute sagen. Der Eine röhmt, der Andere schlägt, und meistens gilt Beides wenig. Eigene Prüfung ist das Sicherste. Eine bezügliche Abhandlung über die angeregte Frage wird gelegentlich folgen.

Fr. G. in Z., Frau G. B. in B. und Fr. G. L. in M. Schnelle oder umgehende briefliche Beantwortung dürfen Sie von uns nicht verlangen. Ein jeder Tag hat sein bestimmtes Maß von Arbeit, das unbedingt geleistet werden muss, so daß wir über unsere Zeit nicht frei verfügen können. Vor heute auf morgen lassen sich auch schwere Fälle nicht erledigen; der Wille hiz zu wäre wohl vorhanden, das können aber bleibt zurück.

A. L. in S. Gegen Juckstellen ist sofort Balsam mit Salmiafgeist anzzuwenden. Schnitt und Stichwunden müssen gut ausgewaschen werden und sind einfach in reinem, nassen Verbande zu halten.

Abonnentin in Z. Das Auflegen von ganz reinen, fests naß erhaltenen Läppchen wird das Wundheil bald heilen. Unpäßliche Beintleider sind oft die Ursach dieses Leidens; auch der Genuss von unpassenden Speisen und Getränken. — „Die Tagen, die uns nicht gefallen“, sind saure Speisen zu vermeiden, auch das Essen von Gefrorenem und sonst Schwerbaudlichem. Mäßigkeit ist auch hier zu allen Dingen nötig. Wenn Sie für warme Hände sorgen und sich gehende Bewegung verabreichen, bedürfen Sie des regelmäßigen Trinkens von Kamillentee nicht.

Fr. Elise B. in N. Als vorzüglichstes Wollgarne zum Häkeln und Stricken können wir Ihnen die neue Merino-Wolle Retors perlé anempfehlen. Weil doppelt gezwirnt (auf zwei Seiten), geht die Wolle im Waschen nicht ein und sie ist ebenso für alle möglichen Arbeiten auf der Strickmaschine zu verwenden, als für Handarbeit. Sie erhalten dieses neue Fabrikat in jeder wünschlichen Farben-Riante bei Hrn. J. Nöthli-Signer in Höngg bei Zürich. — Was die „Kinderstriderei“ anbelangt, so ist es gewiß besser, Sie bedienen sich der Strickmaschine. Eine große Strickarbeit sollte niemals von einem kleinen Mädchen ausgeführt werden dürfen.

Junge Frau in N. Dr. Paul Niemeyer's Rathgeber für Mütter ist das beste Buch in dieser Art.

Fr. G.-H. Die Knorr'schen Suppenpräparate sind vorzüglich und eignen sich besonders für die feine Küche. Die „Leguminoise Maggi“ dagegen will ein Nahrungsmittel sein für das Volk und diese Präparate verdienen diesen Namen auch im vollen Maße. Immerhin gehört eine sorgfältige Köchin dazu, um eine gute Suppe zu bereiten, sei es aus Knorr- oder Maggi-Fabrikat.

„Ergebene Abonnentin G. A.“ Kräftige Waschungen mit Sandseife erzeugen die Sandabreibungen vollkommen. Reizlose, einfache Nahrung und fleischiges Waschen des Unterleibes, verbunden mit den Waschungen, wird hinreichen, um das unangenehme Lebel zu heben.

Fr. G. in Z. Warum sollten Sie dem „Schweizer Frauen-Verband“ nicht beitreten dürfen? Gründen Sie mir gleich einen Kreis-Verein in dorten, einige wadere Geöffnungsgegenstände werden Sie wohl finden. So können Sie sich Beschäftigung schaffen für Ihr ernstes Streben und auch Ihr Wunsch, uns näher verbunden zu sein, wird erfüllt. — Sie haben recht; wer einmal selbst mit warmem Herzen jung gewesen, der kann jugendliche Begeisterung verstehen. Für die kommenden langen Abende machen wir Sie auf die Lektüre von Dr. Paul Niemeyer's Bücher aufmerksam; Sie werden uns später für diesen Rath dankbar sein. Es ist dies ein großer und ganz bedeutender Schritt zur Erreichung Ihres schönen Ideales. Ihre freundlichen Grüße erwiedern wir bestens.

Fr. J. B. und „Festegefehlene“ in Chicago. Besten Dank und herzliche Grüße aus der schönen Schweiz! Bewahren Sie uns Ihr freundliches Interesse.

Fr. G. in N.-B. Die Victoria-Strickmaschine von Nöthli-Signer in Höngg dürfte Ihren Wünschen am Besten entsprechen.

Abonnentin in S. Wenden Sie sich an Dr. W. Dok auf der internen Waid; wir danken, daß ein Aufenthalt dort das Sicherste ist von Allem, was Sie irgendwie beginnen können.

Fr. S. B. in S. Als bestes System in Stiefelziehern empfehlen wir Ihnen das an der Landesausstellung prämierte von H. Liechti in Zürich. Sicher wird dem jungen Ehemann eine Kollektion solcher praktischer Zimmergeräthe mehr Freude machen, als einfältige Schau- und Rippes-Gegenstände.

T. L. Viele herzliche Grüße! Angenehme Nachrichten folgen.

Inserate.

Eine junge, gut empfohlene Tochter, welche ihre Lehrzeit als Weissnäherin beendet hat, sucht eine Stelle in einem passenden Geschäft oder in einem Privathause. [3142]

Eine junge, brave Tochter, deutsch und französisch sprechend, sucht auf Anfang Oktober eine Stelle in einem Laden, an liebsten in einem **Weisswaren-Geschäft**, wo sie auch gerne beim Nähen behilflich wäre. Offerten befördert die Expedition dieses Blattes. [3155]

3159] Eine Dame, welche eines der gesündesten Höhenorte, 4500' über Meer, im Kanton Graubünden bewohnt, wünscht 1—2 schwächliche Kinder vom 2.—12. Altersjahr in Pension zu nehmen. Erfahrener, pflichtgetreuer Pflege ist man versichert.

Nähre Anfragen befördert die Expedition unter Chiffre M. H. 3159.

Gesucht

im Kanton Aargau auf das Land: Ein treues, ordentliches **Mädchen**, das etwas von Haushälfte und Gartenarbeit versteht und Liebe zu Kindern hat. [3162]

Gesuch.

3163] Ein intelligentes Mädchen könnte in einem best renommierten Gasthof das **Servieren** gründlich erlernen. Zu erfragen bei der Expedition.

3165] Une jeune institutrice brevetée, pouvant donner un enseignement complet soit en français, soit en allemand, cherche à se placer dans une famille. Elle pourra si on le demande, enseigner aussi les éléments du piano et de l'anglais. Excellents témoignages et bonnes références. Adresser des offres à l'expédition de cette feuille.

Eine strebsame, gebildete Tochter (Deutschschweizerin), perfect französisch und englisch sprechend, sucht einen Ihren Kenntnissen entsprechenden Wirkungskreis. Vorzügliche Referenzen und Zeugnisse zu Diensten. [3166]

Gef. Offerten unter Chiffre C. B. 142 poste-restante Zürich. (M 502 c)

3170] Eine achtbare Tochter, die den Beruf als Schneiderin erlernt und auch schon einige Jahre als Zimmer- und Hausmädchen gedient hat, sucht Stelle als **Zimmermädchen** bei einer Herrschaft in der französischen Schweiz oder Frankreich. Eintritt könnte Ende September oder Anfang Oktober erfolgen.

3169] Einige junge Leute, welche wünschen, französisch zu lernen und gute Schulen zu besuchen, finden Kost und Logis, Familienleben u. aufopfernde Pflege bei Mons. Albert Thévenaz, 24 Rocher, Neuchâtel. Gute Referenzen.

Eine durch harte Lebensschicksale geprüfte, gutdenkende Tochter sucht Engagement bei einer honneteren, streng moralischen Familie, sei es in einem Laden geschäfte zur Bedienung oder zur Hilfe im Haushalte. Ernstester Pflichterfüllung dürfte man versichert sein. [3174]

3176] Für ein junges, gut erzogenes und arbeitsames Mädchen aus ehrenhafter Familie wird Stelle gesucht, um sich in allen vorkommenden Hausarbeiten tüchtig auszubilden. Mütterliche Behandlung und Anleitung gewünscht.

Von Hand fertigte Spitzen, Muster, Stoffe und Zubehör jeder Art. Spitzen für Confection auf Bestellung. [3063] Louis Jeanneret, Treille 3, Neuchâtel.

3177] Ein Mädchen, das die Hausgeschäfte gründlich versteht, selbstständig waschen und gut flicken kann, sucht bis Mitte Oktober eine **passende Stelle**.

Nachzufragen bei der Expedition d. Bl.

Gesucht:

Für eine Tochter aus guter Familie, die das Kochen und die übrigen häuslichen Arbeiten erlernt hat, eine Stelle als Stütze der Hausfrau in einem grossen Haushalte. Lohn wird nicht verlangt. [3178]

Gef. Anfragen belieben unter Chiffre B. M. 3178 an die Expedition d. Bl. zu adressiren.

Stelle - Gesuch.

3182] Eine brave Tochter, deutsch und französisch sprechend, sucht auf Anfang Oktober eine Stelle in einem Laden, an liebsten in einem **Weisswaren-Geschäft**, wo sie auch gerne beim Nähen behilflich wäre. Offerten befördert die Expedition dieses Blattes.

Gef. Offerten wolle man adressiren an B. G., poste-restante Burgdorf.

3187] Eine Dame, welche eines der gesündesten Höhenorte, 4500' über Meer, im Kanton Graubünden bewohnt, wünscht 1—2 schwächliche Kinder vom 2.—12. Altersjahr in Pension zu nehmen. Erfahrener, pflichtgetreuer Pflege ist man versichert.

Nähre Anfragen befördert die Expedition unter Chiffre M. H. 3159.

Gesuch.

3188] Ein einfaches, junges Mädchen, welches das Kleidermachen erlernt hat, wünscht Stelle bei einer tüchtigen Hausfrau. Offerten befördert die Expedition.

3189] Ein sehr mehrere Jahre als Kindergartenräthig gewesenes Fräulein sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, bis 1. Oktober Stelle. Selbige kann auch der Hausfrau in allem eine Hülfe sein. [3181]

Gefällige Offerten sind unter H. B. 23 poste-restante Burgdorf niederzulegen.

3190] Ein einfaches, junges Mädchen, welches das Kleidermachen erlernt hat, wünscht Stelle bei einer tüchtigen Hausfrau. Offerten befördert die Expedition.

Eine Person, welche die Pflege, sowie auch die künstliche Ernährung kleiner Kinder gut versteht, sucht demgemäß entsprechende Stelle. Zeugnisse und Empfehlungen stehen zu Diensten. [3180]

3193] Eine sehr honnête Dame wünscht noch einige jüngere Töchter in Pension aufzunehmen. Unterricht in der französischen Sprache und in den weiblichen Handarbeiten.

Offerten an die HH. Orell Füssli & Co. in Lausanne unter Chiffres O 6271 L.

3194] Die beste Gelegenheit französisch zu lernen, bietet die Pension von Mme Lise Borel in Neuchâtel. Preis 1000 Fr. Preisermässigung bei zwei Mitgliedern derselben Familie. Erste Referenzen. Man wende sich franco an Mme Louise Borel, Lehrerin an der Gewerbeschule in Neuchâtel. (5894 X)

3195] Zwei jungen Töchtern, welche die französische Sprache gründlich erlernen wollen, wäre Gelegenheit geboten, in einer anständigen Familie gute Aufnahme zu finden. Klavier- und Gesangunterricht im Hause.

Adresse Mme Jeanjaquet, Ecluse 30, Neuchâtel.

3196] Ein Mädchen, das die Hausgeschäfte

gründlich versteht, sucht bis Mitte Oktober eine passende Stelle.

Nachzufragen bei der Expedition d. Bl.

3197] Ein Mädchen,

das die Hausgeschäfte

gründlich versteht, sucht bis Mitte Oktober eine passende Stelle.

Nachzufragen bei der Expedition d. Bl.

3198] Ein Mädchen,

das die Hausgeschäfte

gründlich versteht, sucht bis Mitte Oktober eine passende Stelle.

Nachzufragen bei der Expedition d. Bl.

3199] Ein Mädchen,

das die Hausgeschäfte

gründlich versteht, sucht bis Mitte Oktober eine passende Stelle.

Nachzufragen bei der Expedition d. Bl.

3200] Ein Mädchen,

das die Hausgeschäfte

gründlich versteht, sucht bis Mitte Oktober eine passende Stelle.

Nachzufragen bei der Expedition d. Bl.

3201] Ein Mädchen,

das die Hausgeschäfte

gründlich versteht, sucht bis Mitte Oktober eine passende Stelle.

Nachzufragen bei der Expedition d. Bl.

3202] Ein Mädchen,

das die Hausgeschäfte

gründlich versteht, sucht bis Mitte Oktober eine passende Stelle.

Nachzufragen bei der Expedition d. Bl.

3203] Ein Mädchen,

das die Hausgeschäfte

gründlich versteht, sucht bis Mitte Oktober eine passende Stelle.

Nachzufragen bei der Expedition d. Bl.

3204] Ein Mädchen,

das die Hausgeschäfte

gründlich versteht, sucht bis Mitte Oktober eine passende Stelle.

Nachzufragen bei der Expedition d. Bl.

3205] Ein Mädchen,

das die Hausgeschäfte

gründlich versteht, sucht bis Mitte Oktober eine passende Stelle.

Nachzufragen bei der Expedition d. Bl.

3206] Ein Mädchen,

das die Hausgeschäfte

gründlich versteht, sucht bis Mitte Oktober eine passende Stelle.

Nachzufragen bei der Expedition d. Bl.

3207] Ein Mädchen,

das die Hausgeschäfte

gründlich versteht, sucht bis Mitte Oktober eine passende Stelle.

Nachzufragen bei der Expedition d. Bl.

3208] Ein Mädchen,

das die Hausgeschäfte

gründlich versteht, sucht bis Mitte Oktober eine passende Stelle.

Nachzufragen bei der Expedition d. Bl.

3209] Ein Mädchen,

das die Hausgeschäfte

gründlich versteht, sucht bis Mitte Oktober eine passende Stelle.

Nachzufragen bei der Expedition d. Bl.

3210] Ein Mädchen,

das die Hausgeschäfte

gründlich versteht, sucht bis Mitte Oktober eine passende Stelle.

Nachzufragen bei der Expedition d. Bl.

3211] Ein Mädchen,

das die Hausgeschäfte

gründlich versteht, sucht bis Mitte Oktober eine passende Stelle.

Nachzufragen bei der Expedition d. Bl.

3212] Ein Mädchen,

das die Hausgeschäfte

gründlich versteht, sucht bis Mitte Oktober eine passende Stelle.

Nachzufragen bei der Expedition d. Bl.

3213] Ein Mädchen,

das die Hausgeschäfte

gründlich versteht, sucht bis Mitte Oktober eine passende Stelle.

Nachzufragen bei der Expedition d. Bl.

3214] Ein Mädchen,

das die Hausgeschäfte

gründlich versteht, sucht bis Mitte Oktober eine passende Stelle.

Nachzufragen bei der Expedition d. Bl.

3215] Ein Mädchen,

das die Hausgeschäfte

gründlich versteht, sucht bis Mitte Oktober eine passende Stelle.

Nachzufragen bei der Expedition d. Bl.

3216] Ein Mädchen,

das die Hausgeschäfte

gründlich versteht, sucht bis Mitte Oktober eine passende Stelle.

Nachzufragen bei der Expedition d. Bl.

3217] Ein Mädchen,

das die Hausgeschäfte

gründlich versteht, sucht bis Mitte Oktober eine passende Stelle.

Nachzufragen bei der Expedition d. Bl.

3218] Ein Mädchen,

das die Hausgeschäfte

gründlich versteht, sucht bis Mitte Oktober eine passende Stelle.

Nachzufragen bei der Expedition d. Bl.

3219] Ein Mädchen,

das die Hausgeschäfte

gründlich versteht, sucht bis Mitte Oktober eine passende Stelle.

Nachzufragen bei der Expedition d. Bl.

3220] Ein Mädchen,

das die Hausgeschäfte

gründlich versteht, sucht bis Mitte Oktober eine passende Stelle.

Nachzufragen bei der Expedition d. Bl.

3221] Ein Mädchen,

das die Hausgeschäfte

gründlich versteht, sucht bis Mitte Oktober eine passende Stelle.

Nachzufragen bei der Expedition d. Bl.

3222] Ein Mädchen,

das die Hausgeschäfte

gründlich versteht, sucht bis Mitte Oktober eine passende Stelle.

Nachzufragen bei der Expedition d. Bl.

3223] Ein Mädchen,

das die Hausgeschäfte

gründlich versteht, sucht bis Mitte Oktober eine passende Stelle.

Nachzufragen bei der Expedition d. Bl.

3224] Ein Mädchen,

das die Hausgeschäfte

gründlich versteht, sucht bis Mitte Oktober eine passende Stelle.

Nachzufragen bei der Expedition d. Bl.

3225] Ein Mädchen,

das die Hausgeschäfte

gründlich versteht, sucht bis Mitte Oktober eine passende Stelle.

Nachzufragen bei der Expedition d. Bl.

3226] Ein Mädchen,

das die Hausgeschäfte

gründlich versteht, sucht bis Mitte Oktober eine passende Stelle.

Nachzufragen bei der Expedition d. Bl.

3227] Ein Mädchen,

das die Hausgeschäfte

gründlich versteht, sucht bis Mitte Oktober eine passende Stelle.

Nachzufragen bei der Expedition d. Bl.

3228] Ein Mädchen,

das die Hausgeschäfte

gründlich versteht, sucht bis Mitte Oktober eine passende Stelle.

Nachzufragen bei der Expedition d. Bl.

3229] Ein Mädchen,

das die Hausgeschäfte

gründlich versteht, sucht bis Mitte Oktober eine passende Stelle.

Nachzufragen bei der Expedition d. Bl.

323

Treffort, doppelbreiter engl. Cheviot neuester Dessins à Fr. 1. — per Elle oder Fr. 1. 65 Cts. per Meter, in einzelnen Roben, sowie ganzen Stücken, versenden portofrei in's Haus
Oettinger & Cie., Centralhof,
 Zürich.

P. S. Muster-Collectionen und Modebilder bereitwilligst. [3172]

Protestant. Familien-Institut „Marien-Stift“
 in Chur, Planaserra.

Gründlichen Unterricht durch bewährte Lehrer. Schöne und gesunde Lage und Lokalitäten. Sorgfältigste Erziehung. Prospekte, Stundenplan und Referenzen zur Verfügung. [3119]

Direktion: Marie J. Vizi.

Jacob Buff

(Ncl. Büsser's Nachf.)

— ST. GALLEN —

16 Speisergasse 16

Frisches Assortiment

in

Wollen-Artikel
Kinder-Artikel

Sammtstoff

Sammbänder

Strümpfe

Winter-Artikel

(M 447 G) etc. etc. [3157]

Reblauben-Gaze

Breite 100 cm. 120 cm. 150 cm.
 à Cts. 45 55 70
 per Stück, 50 m. lang, billiger.

Spalier-Netze

Breite 2 m. { weitmaschig Fr. 1. 10 pr. M.
 engmaschig " 1. 25 "

Trauben-Säckli

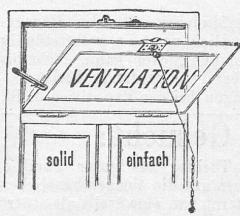
per Stück à 15 und 20 Cts.
 per 50 Stück Fr. 6. 50 und Fr. 8. 50
 [3104] empfiehlt bestens

D. Denzler, Sonnenquai 12,
 Zürich.

Bündnertücher

(sog. Loda oder Cadisch),
 halb- und ganzwollene, glatte und dia-
 gonal, in dunkel-, mittel- und hellgrau,
 letztere Nuance besonders für Jäger-,
 Müller- und Bäckerzüge, empfiehlt ge-
 neigter Abnahme bestens (Mag. 1451 Z.)
 Chur, August 1885.

J. Conrad Furger,
 3148 Manufakturwaaren-Handlung.



Stierlin's automatische Federbänder

eignen sich vorzüglich zum selbstthätigen Schliessen oder Öffnen von Oberlichtfenstern. Ziehen an einer Stahlschnur dient zum Öffnen — Loslassen zum Schliessen des Fensters. — Winterfenster können leicht damit verbunden werden. Der Beschlag übertrifft an Einfachheit alles bisherige. Garantie für Solidität übernimmt [2998]

Gottfried Stierlin, Schaffhausen.

Aechten Tyrolier Loden,

120 cm. breit (garantiert reine Wolle), à Fr. 1. 20 Cts. per Elle oder Fr. 1. 95 Cts. per Meter bis Fr. 3. 65 Cts. per Meter, in einzelnen Roben, sowie ganzen Stücken, versenden portofrei in's Haus [3171]

Oettinger & Cie., Centralhof,
 Zürich.

P. S. Muster-Collectionen und Modebilder bereitwilligst.

J. Lainer, Parquetier

= St. Jakobstrasse 8, St. Gallen =

empfiehlt seine bewährte

Parquetboden-Wichse,

auch für Möbel verwendbar, in Büchsen von $\frac{1}{2}$ bis 15 Kilo; flüssige Wichse in Flaschen, Oel, Stahlspähne zum Böden reinigen. [3112]



MACK's Doppel-Stärke

(Alleinerfabrikant H. Mack, Ulm a./D.)
 Bewährtes u. vollständig unschädliches Stärkemittel — gewährt grösste Erleichterung beim Plätteln u. enthält alle erforderlichen Zusätze zur sicheren Herstellung von blendend weißer, gleichmäßig steifer und sogenannter Glanzwäsche. Überall vorrätig a 30 Cts. per Karton von $\frac{1}{4}$ Kilo.

Die Buchhandlung der Schweizer „Frauen-Zeitung“

versendet auf Bestellung:

Hintermann-Hegnauer, Anleitung zum Zuschneiden	Fr. 6. —
Anderegg, Der Gemüsebau, II. Auflage	3. —
Niemeyer, Aerztliche Sprechstunden, 15 Bände, per Band	3. 35
A. Greiner, Nach Kampf zum Frieden, Novelle	1. —
Burow, Frauen-Liebe und Leben	5. 50
Sus. Kübler, Das Hauswesen nach seinem ganzen Umfange, mit Beigabe eines vollständigen Kochbuches. 10. Aufl.	7. 35
K. Weiss, Der Frauen Heil	1. —
Glück und Frieden. Geb	4. —
Unsere Töchter und ihre Zukunft	2. 50
Camenisch, Nina, Gedichte, eleg. geb.	4. 20
Gartenlaubekalender 1886, eleg. geb.	2. —
Die Spinnstube 1886, brochirt	1. 75
Die perfekte Schweizerköchin, billigstes Kochbuch	1. 50

Prämirt an vielen Ausstellungen.

Diplom der schweizerischen Landesausstellung in Zürich.

Dennler's Eisenbitter

= Interlaken =

ist ein anerkannt medizinisches Eisenpräparat zur Linderung und Heilung der Bleichsucht, Blutarmuth, allgemeiner Schwächezustände etc. und hat fortwährend überraschende Kuren bei Erwachsenen und Kindern zu verzeichnen. Für Recovalescenten und Altersschwache beider Geschlechter ein vorzügliches Stärkungsmittel. Auch bei beginnender Diphtheritis mit Erfolg anzuwenden. — Unterstützung bei Luft- und Badekuren.

Dennler's Eisenbitter zeichnet sich unter allen älteren und neueren Eisenmitteln dadurch vortheilhaft aus, dass er, ohne den Magen oder die Zähne zu belästigen, zugleich rasch die gesunde Verdauung wieder hebt. Preis Fr. 2 per Flacon. — Depots in allen Apotheken. [3139]

In dem Pensionat Cour de Bonvillars

bei Grandson (Schweiz) (H 2952 Z)

werden jederzeit junge Leute aufgenommen. — Wir verpflichten uns, denselben im Verlauf von zwei Jahren das Franz., Engl. und Ital. in Wort und Schrift gründlich zu lehren. — Doch werden Zöglinge, besonders HH. Lehrer, auch für kürzere Zeit angenommen. Unterr. in Mathem., Buchh. etc. — Mässiger Preis. — Prosp. u. Ref. vers. Jaquet-Ehrler, Dir. [3075]

Pariser Corsets.

Spezialität in ganz guten Corsets, mit ächtem Fischbein und neuestem Schnitt und System.

Corsets nach Mass.

Auswahlsendungen stehen zu Diensten.

[2867] Mme Prétat,

Hottingerstrasse 26, Zürich.

Walliser-Trauben

Prima-Qualität, in 5 Kilo-Kistchen à Fr. 4. 50 franco gegen Nachnahme versendet [3183]

Julier, Négt., Varone, Valais.

Milchkunden gesucht:

3084] Wer regelmässig sehr gute Milch per Liter zu 18 Cts. (auch grösseres Quantum) liefert, sagt (H 34 G)

Alfred Maffi z. Lindenholz,
 St. Gallen.

CHOCOLAT



SUCHARD

8457

Gestickte Gardinen, Bandes & Entredeux,

vom billigsten bis zum feinsten Genre, ausschliesslich inländische Fabrikat, liefert in vorzüglicher, meistens selbst fabrizirter Waare, und bemüht auf Verlangen (H 823 G) L. Ed. Wartmann, 26961 St. Leonhardsstr. 18. St. Gallen.

Möbel-Fabrik M. Wetli in Bern.

Vollständige Möblierungen für Ess-, Schlaf- und Wohnzimmer, sowohl in einfacher, als in reicher Ausführung. [2999]

Preise äusserst billig; Solidität garantiert. Auf Verlangen werden Zeichnungen, Muster von Stoffen und Preise eingesandt. (H 1525 Y)



Koch- & Bratfett

Extra-Qualität von reinstem Geschmack, gesund und sehr ökonomisch im Gebrauch, in Kübeln von 4, 12½ und 25 Kilos netto, billigst bei J. Finsler im Meiershof (O F 8586) Zürich. [3090]

„Den besten Erfolg haben diejenigen Inserate, welche in die Hand der Frauenwelt gelangen.“

Internationales Töchterpensionat in Maroggia, am Ufer des Lugano-See's,

25 Minuten von letzterer Stadt entfernt und $2\frac{1}{2}$ Stunden von Mailand, in prachtvoller Lage, umgeben von einem grossen Garten. — Ausgezeichnetes Klima. — Unterricht in der italienischen und französischen Sprache und Literatur nach einer praktischen, seit mehr als 8 Jahren mit dem besten Erfolge angewandten Methode. — Viele Referenzen in der Schweiz und in Deutschland. — Familienleben. — Sehr mässiger Pensionspreis. — Eintritt am 15. Oktober. — Gottardbahn- und Dampfschiffstation. — Telegraphenbüro neben dem Institut. — Prospekte mit dem Abbilde des Etablissements versendet auf Verlangen Herr Dr. R. Manzoni in Maroggia, Kanton Tessin. (H 1939 Y) [3185]

Kunst- und Frauenarbeit-Schule Mühlebachstrasse 6 Zürich-Neumünster Mühlebachstrasse 6 (Gegründet 1880.)

Aufnahme von Mädchen und Frauen am 8. Oktober für den Unterricht in folgenden Fächern, deren Auswahl frei steht: Weissnähen, Kleidermachen, Stickern, Wollarbeiten, Maschinendichten, Glätten, Blumenmachen, Putzmachen, Zeichnen und Malen (Ornamente, Blumen, Portrait). Buchführung, Rechnen, Correspondenz, französische, englische, italienische und deutsche Sprache. Der Unterricht dient für den Hausbedarf, zur beruflichen Ausbildung oder zur Ausübung des Lehrfaches. Es kann auch nur das Zuschneiden allein besucht werden. Bis jetzt wurden über 400 Schülerinnen ausgebildet. Pension, verbunden mit französischer Conversation, bei den Vorstehern. Zur Besichtigung gefertigter Arbeiten ist Jedermann höflichst eingeladen. Adressen früherer Schülerinnen, sowie Prospekte durch den Vorsteher: 3173] (H 4297 Z) Ed. Boos.

Kochschule zum Erni-Haus 5 Zeltweg — Zürich — Zeltweg 5.

Beginn des neunten Kurses den 21. September d. J. Die geehrten Töchter sind freundlichst gebeten, die Beteiligung rechtzeitig anzugeben. Nähere Auskunft ertheilt bereitwilligst die Unterzeichnete, woselbst auch Prospekte bezogen werden können. — Es empfiehlt sich bestens [3161] (M 8800 Z) Frau Engelberger-Meyer.

Damen-Confections-Magazin
von Wormann Söhne
Marktplatz St. Gallen Stadtscrif.
Spezialitäten in Tricot-Taillen
sowie Tricot-Kinderkleidchen
in allen erdenklichen Farben und Grössen.
NB. Halbwollene und baumwollene Taillen führen wir nicht. [2695]
Nach Auswärts Auswahlsendungen bereitwilligst und franko.
Versandt nach der ganzen Schweiz.



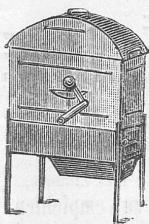
6 goldene und silberne Medaillen. — 2 Diplome.

Chocolat D. Peter — VEVEY. — [2688]

Schweizerische Milch-Chocolade.
Vorzüglichstes Nahrungsmittel für Kinder, Magenleidende u. Convalescenten.

— Gänzliche Liquidation —
des Seidendetailgeschäftes Jacob Zürrer
Bahnhofstrasse 18, Zürich
bis Ende September.
— Fabrikpreise. —
Muster aller noch vorrätigen und eingehenden Stoffe umgehend gratis und franco. [3089]

[3101] Neu Für Damen Erleichtert das Bügeln
FÜR DAMEN wirkt vortheilhaft auf Wasche
GEGEN GLÄNZEN & ist z Glanzbügeln unübertrefflich
In ½ Pfund Carton überall vorrathig Probkisten versende à 15 & 25 Fr.
Patent Doppelglanz Stärke von W. ZWICK, Albersweiler Pfalz.



Pearson's ächte Schnellwaschmaschine.

Absolute Schonung der Wäsche; grosse Ersparnis an Zeit, Arbeitslohn, Seife und Holz. 16 Hemden rein gewaschen in 15 Minuten. Schon mehrere tausend Stück in Funktion.

Ganz in Kupfer innen verzinnt oder in starkem Blech zu haben. Bedeutend ermässigte Preise. Pearson's ächte Schnellwascher sind die besten und daher die billigsten. Hunderte von Referenzen. — Prospekt und Gebrauchsanweisung franco gratis.

Ausringmaschinen 30 cm. breit Fr. 26. —, 37 cm. Fr. 32. — franco.

Alleiniger Vertreter: Ed. Wirz, 36 Elisabethenstr., Basel.

Dépôt: A. Füleman, Speisergasse 17, St. Gallen.

[3168]

Strumpf-Fabrikation
Wollen-Artikel
Sammtstoff
Rüschen
Parfumerie
Mercerie
Jacob Buff (Nid. Büsser's Nachf.) 16 Speisergasse 16. [3126]
St. Gallen
Lingerie
Bijouterie
Spitzen
Stickereien
Kinder-Artikel
Schürzen-Fabrikation

= Café-Extract. =

Café! — Dies ist das wiederholte und tägliche Getränke in den meisten Familien und es liegt jeder Hausfrau daran, einen guten Café auf den Tisch zu bringen, aber einen wirklich schmackhaften und guten Café nur aus Cafèbohnen herzustellen, ist kostspielig. — Will man nur Bohnen nehmen, so müssen dieselben, um eine halbwegs hübsche Farbe zu erzielen, so stark geröstet werden, dass ein Theil fast zu Kohle verbrennt, und hiebei geht der beste Geschmack (das sogen. Caffein) theilweise verloren, — wodurch guter Café ein grösseres Quantum Bohnen benötigt und hiedurch eben theurer wird. — Um einen billigeren Café bereiten zu können, hat man zu den verschiedensten Mitteln resp. Zuthaten gegriffen und dieselben sind mehr oder weniger zweckentsprechend; aber von den vielen in den Handel kommenden Café-Beimischungen das Beste herauszufinden, dürfte der Hausfrau schwer werden. Es ist daher mein eifriges Bestreben, Ihnen etwas wirklich Gutes in meinem Café-Extract zu empfehlen.

Café-Extract von Gustav Himpel in Rapperswil

ist aus Zucker hergestellt, also die natürlichste Cafèzuthat, und kann ich für die Unschädlichkeit meines Erzeugnisses jederzeit Nachweis leisten. Mein Café-Extract ist nicht nur sehr ergiebig für Farbe und Glanzherstellung des Cafés, sondern mildert auch die starke und bei schwächeren Personen oft schädliche Einwirkung des zehrenden, puren Cafés — durch seinen nährenden Zuckergehalt.

Um hierin den verehrlichen Hausfrauen alle Bequemlichkeiten zu bieten, verpacke schon kleine Versuchskantitäten in Blechbüchsen, mit Gebrauchsanweisung versehen, und zwar von $\frac{1}{4}$ Kilo Büchsen an aufwärts in $\frac{1}{2}$, 1, 3, 5, 12 $\frac{1}{2}$ — 50 Kilo und offen.

Ich empfehle Ihnen dieses mein Fabrikat — ohne Prahlerei auf's Angelegenheitlichste und drücke den ergebenen Wunsch aus, dass Sie einen Versuch machen möchten, indem achtungsvoll zeichne

[3095] Gustav Himpel.

CHOCOLAT & CACAO AMÉDÉE KOHLER & FILS LAUSANNE (SUISSE).
Spécialité de Chocolat à la Noisette.

[2455]

„Den besten Erfolg haben diejenigen Inserate, welche in die Hand der Frauenwelt „gelangen.“

= Vierwaldstättersee. = Hôtel & Pension Schloss Hertenstein. Eröffnung seit 15. März.

Ein ruhiger Aufenthaltsort für Familien. Etablissement ersten Ranges, mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattet, inmitten eines grossen Parkes und unmittelbar am See gelegen. Ausgezeichnete Pension, Fr. 6, 7 und 8 per Tag incl. Zimmer.

Für Reconvalescenten im Frühjahr und Herbst sehr zu empfehlen.

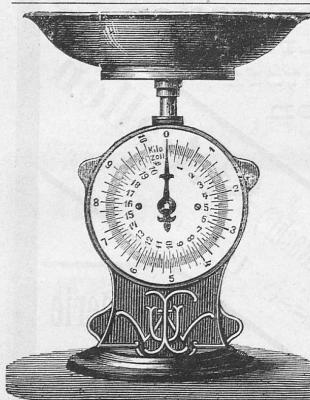
Ein höchst angenehmer Sommerraufenthalt.

Grosse Terrasse. Billard-Zimmer. Ruderboote. Seebäder.

(Fast alle Zimmer heizbar.)

Dampfschiffstation: 20 Minuten mit Dampfschiff nach Luzern;
20 Minuten nach Weggis. [2647]

J. Frei-Meyer.



Familien-Waagen

gewöhnliche, von 10 Kilo,

Universal-Familien-Waagen

von 15 Kilo, mit Eintheilung von 10 Gramm
bis zu 1 Kilo, von 1—15 Kilo dagegen zu
50 Gramm. [3073]

Diese letzteren sind besonders zu
empfehlen.

Lemm & Sprecher,
Multergasse — St. Gallen.

Liebigs Company's Fleisch-Extract

aus Fray-Bento. 10 GOLDENE MEDAILLEN u. EHRENDIPLOME 10

Nur echt wenn jeder Topf den Namenszug Liebig
in blauer Farbe trägt.

Engros-Lager bei den Correspondenten der Gesellschaft für die Schweiz:
Herren Weber & Aldinger Herrn Leonh. Bernoulli
in Zürich und St. Gallen. in Basel. [2454]

Zu haben bei den grösseren Colonial- u. Esswaarenhändlern, Droguisten, Apothekern etc.

Pension zum Klösterli — auf Karrersholz —

1/4 Stunde von Horn am Bodensee.
3029] Schönster Aussichtspunkt. Gute Bedienung der Gäste. Mildes Klima.
Gelegenheit für Milch- und Traubenkur. Bequemes Logement für ganze Familien.
Höflichst empfehlen sich die Besitzer:

Gebr. Blesi.

Spezial-Adressen-Anzeiger der „Schweizer Frauen-Zeitung“.

Monat

Abonnements-Inserate 1885.

September.

Lemm & Sprecher, St. Gallen,
Lager in fertigen Eisen-, Messing- und
Stahlwaaren, Seilerwaaren. Grösste Aus-
wahl in Werkzeugen, Vorlagen, Holz und
Beschlägen für Laubsäge-Arbeiter.

Kunstfärberei und chem. Waschanstalt
H. Hintermeister in Zürich.
Grösstes Etablissement dieser Branche.

Bergfeld, homöop. Arzt, Netstal (Glarus).
Spezialist für Magen- u. Frauenleiden.

Fabrikation von Feuer-Anzündern
R. Huber, Tann-Rüti (Zürich).

Geschw. Boos, Seefeld-Zürich,
Kunst- und Frauenarbeit-Schule.

J. H. Schiess - Enz., Appenzell.
Handstickerei-Geschäft.

Frl. Steiner, Villa Mon Rêve, Lausanne.
18 Familien-Pensionat.

Conditorei von A. Dieth - Nipp,
Marktplatz 23, St. Gallen.
Malaga, Madeira, Sherry, Tee, Café, Chocolat.

Nef & Baumann, Herisau (Appenz.),
Vorhangstoffe & Rideaux
Eigene u. engl. Fabrikat liefern billigst.
Muster stets franko zu Diensten.

Stahel-Kunz, Linthscherg 25, Zürich,
Fabrikation von Knabenkleidern nach
neuesten Mustern.

Château de Courgevaux, près Morat.
Pensionnat de Jeunes gens
dirigé par Mr. John Haas.

Jac. Bär & Comp., Arbon.
27 Linoleum-Bodenbelege.

Zürcher Sparherdfabrik,
Seidengasse 14, Zürich.
Sparkocherde jeder Grösse von Fr. 40
an, transportabel ausgemauert, Garantie.

, Villa Rosenberg“ am Rheinfall
Knaben-Erziehungs-Anstalt
von Joh. Göldi-Saxer.

Ammen-Vermittlungsbureau
E. Schreiber-Waldner, Hebamme, Basel.

Kunstfärberei und chemische Wascherei
Ed. Printz, Basel.

Höchste Leistungen. — Billigste Preise.
Prospectus und Muster franco zu Diensten.

Samenhandlung, Baum- und Rosen-Culturen

G. Schweizer in Hallau.

J. U. Locher, St. Gallen
(R. HEUBERGER Nachf.)

Kunst-, Papier- und Galanteriehandlung,

Schnitzereien.

Nähmaschinen neuesten Systems

Hugentobler, Uhrmacher, Weinfelden.

Alfr. Schinz, Hottingen-Zürich,
51 Spezereihandlung.

L. Schweizer, St. Gallen,
Ecke der Markt- u. Speisergasse.
Manufactur- und Modewaren.
Stoffe f. Damen-, Herren- u. Kinderkleider.
Confetions und Costumes.

Anfertigung nach Maass.

Damen-Kleiderstoffe —
liefert an Privatleute zu billigsten Fabrik-

preisen — Muster umsonst und frei —

Paul Louis Jahn, Greiz (Deutschld.).

E. Zahner-Wick, Markt, St. Gallen,
55 Aussteuer - Geschäft.

Schwestern Züblin, Burgdorf (Bern).
Pensionat für junge Mädchen.
Fortbildung in Musik, allen Geschäften
in Haus und Garten, weiblichen Handarbeiten
und wissenschaftlichen Fächern.

58 — Prospekte gratis. —
Garantiert ächten.

Glarner Bienenhonig —
versendet stetsfort zu laufenden Preisen
Gmdschr. Hösli, Haslen (Glarus).

J. A. Egger in Thal (St. Gallen).
Mech. Bettfedern-Reinigungs-Geschäft.
59 Fabr. von Bettwaaren und Wäsche.

Gebr. Bernhard, Zuzwil (St. Gallen)
Samenhandlung & Handelsgärtnerie,
Anlage und Umänderung von Obst- und
Ziergärten.

Emil Frey in Aarau.
Künstliche Pflanzen,
kühnende, wie Blattgewächse, treu
nach der Natur angefertigt.

Schönster Zimmerschmuck! —
61 Preis-Courant gratis u. franko.

Maggi & Cie., Handelsmüller,
Kemptthal & Zürich.
62 Spezialität: Mehle aus Hülsenfrüchten.

Schulbuchhandlung Antenen, Bern.
Grösste Lehrmittelanstalt der Schweiz.
Schreib- u. Zeichnungsmaterialien, Malutensilien,
63 Bureau-Artikel. — Katalog gratis.

Kleiderfärberei u. chem. Waschanstalt
C. A. Geipel, Basel.

65 Filialen: Genf, Bern und Zürich.

W. Rietmann-Rheiner, Graveur,
unterer Graben 6, St. Gallen.
Gravirung auf Metall- u. Luxusgegenstände,
Potschafe, Metall- und Kautschuk-
Stempel, Linge-Tinte, Schirmschilder,
Nummerir- u. Musterstempel-Maschinen.

A. Mantel-Widmer, Zürich.
Aecht englische Waschtisch-Garnituren,
20 verschiedene wunderhübsche Farben,
von 18 bis 40 Franken. Muster franko.
66 Farbenangabe erwünscht.

Amerikanische Kragen und Manchetten
zum Kalt-Abwaschen.
Portenier-Lüscher, Kramp, 23, Bern.

Niederhäuser-Schenk in Grenchen (Soloth.).
69 Buch- und Papierhandlung.
Billigste Bezugsquelle für alle Bücher,
Schreibmaterialien, Potschafe und Stempel.

Bremicker, pract. Arzt, Glarus.
Frauenleiden, Unterleibs-, Magen- und
Hautkrankheiten. Erfolg in allen heilbaren
Fällen garantirt. Behandlung auch
70 brieflich.

Grösstes Antiquitäten-Magazin
77 J. Widmer, Wyl (St. Gallen).

Kleiderfärberei und chem. Waschanstalt
78 Georg Pletscher, Winterthur.
Hofmann & Cie., St. Gallen,
79 Leinen- und Baumwollwaaren.

Kunstfärberei und chem. Waschanstalt
80 Horn bei Rorschach
und in St. Gallen, Neugasse 17, z. Palme.
Wascherei und Färberei
für Damen- und Herren-Garderobe.

Zur gefälligen Notiz.

Erscheinen: jeden Monat einmal. — Man abonniert sich jederzeit auf drei, sechs oder zwölf Monate. Preis: per Zeile à 25 Cts. per Monat; das Raum-Maximum für jeden Abonenten ist höchstens vier Zeilen. — Anmeldungen für Aufnahme beliebe man franko (per Korrespondenzkarte oder Bestellschein) an die Exped. der „Schweizer Frauen-Zeitung“ in St. Gallen — St. Gallen zu richten.

Wir haben diese Einrichtung getroffen, um die Geschäfts-Adressen regelmässiger Insassen auf billigste Weise immer lebendig zu erhalten; damit kann sich jede Firma in gefälliger und kürzester Art dem konsumirenden Publikum in monatlichen Zwischenräumen wieder in Erinnerung bringen. Für Spezialitäten ist dieser Modus ganz besonders geeignet, ebenso für Hôtels, Pensionen und Institute etc. — NB. Es werden nur anerkannt solide Adressen aufgenommen.

Durch das vielfach gemeinsame Abonnement der „Schweizer Frauen-Ztg.“ und in der Eigenschaft als Familienblatt gelangen diese kleinen Anzeigen in die Hand von mindestens 15,000 Lesern in den besten Kreisen der ganzen Schweiz.

Bestell-Schein.

Unterzeichnete..... abonniert hiemt auf monatliche
Einrückung des beigefügten Inhaltes im Adressen-Anzeiger der
„Schweizer Frauen-Zeitung“.

Ort und Datum:

Firma: